

Grub (AR)

Voranschlag 2025
Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2028

Inhaltsverzeichnis

1	Finanzielle Ausgangslage	4
2	Zusammenfassung.....	5
3	Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP	6
3.1	Voranschlag	6
3.1.1	Kommentar zum Voranschlag 2025 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)	6
3.1.2	Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2025	6
3.1.2.1	Antrag.....	6
3.1.2.2	Abstimmungsfrage.....	7
3.1.3	Grundlagen des Voranschlages 2025 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)	7
3.2	Aufgaben- und Finanzplan.....	9
3.2.1	Einleitung/Ausgangslage	9
3.2.2	Legislaturziele	9
3.2.3	Finanzpolitische Ziele.....	9
3.2.4	Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen.....	10
3.3	Ergebnis	11
3.3.1	Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis.....	11
3.3.2	Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.....	11
3.3.2.1	Fiskalertrag und Steuerfuss	11
3.3.2.3	Personalaufwand	13
3.3.2.4	Sachaufwand.....	14
3.4	Investitionen	15
3.4.1	Investitionsrechnung	15
3.5	Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung	15
3.6	Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung	16
3.7	Finanzkennzahlen/Erläuterung	17
3.8	Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite.....	17
3.9	Risiken im Aufgaben- und Finanzplan	18
3.9.1	Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken	18
3.9.2	Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)	18
3.9.3	Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken.....	19
4	Planung der Hauptaufgaben	20
4.0	Allgemeine Verwaltung.....	21
4.1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	25
4.2	Bildung	27
4.3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	31

4.4 Gesundheit	34
4.5 Soziale Sicherheit.....	37
4.6 Verkehr.....	41
4.7 Umweltschutz und Raumordnung.....	43
4.8 Volkswirtschaft.....	48
4.9 Finanzen und Steuern	51
5 Stellenspiegel.....	54
6 Investitionsliste.....	54

Einleitung

Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG, bGS 612.0) sieht vor, den Bericht zum Budget und zum Finanzplan neu in einem so genannten Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zusammenzufassen. Dabei wird der AFP im Sinne einer rollierenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten überarbeitet. Das Ziel des AFP's ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zum Erfüllen der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einen Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. Der AFP wird der Öffentlichkeit zur Kenntnis gebracht.

Artikel 11 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) regelt den Voranschlag. Mit dem Voranschlag werden die Leistungen des Gemeinwesens und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Gemäss Artikel 15 Abs. 3 lit. e des Gemeindegesetzes (GG) beschliessen die Stimmbürger über Voranschlag und Steuerfuss.

Im vorliegenden Bericht sind sowohl Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wie auch der Voranschlag dargestellt.

1 Finanzielle Ausgangslage

Im Folgenden werden die Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung sowie die Geldflussrechnung dargestellt.

Erfolgsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Ordentlicher Aufwand	8'242	8'049	7'915	7'333	7'847	7'317
Ordentlicher Ertrag	9'324	7'756	7'682	7'452	7'458	7'527
Ordentliches Ergebnis	1'083	-293	-234	119	-389	210
Ausserordentlicher Aufwand	--	--	--	--	--	--
Ausserordentlicher Ertrag	48	38	--	-4	--	--
Entnahme Spezialfinanzierungen und Fonds	-185	70	-205	-241	70	-294
Legate / Stiftungen Aufwand-Ertragsüberschuss	--	--	--	--	--	--
Gesamtergebnis	945	-185	-439	-125	-320	-84

Im Jahr 2025 ist ein Gesamtergebnis in Höhe von CHF -438'800 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2024 in Höhe von CHF -184'556 einer Veränderung von CHF -254'244.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Investitionsausgaben	718	1'833	1'271	2'362	2'325	--
Investitionseinnahmen	28	--	--	110	110	--
Nettoinvestitionen	691	1'833	1'271	2'252	2'215	--

Im Jahr 2025 sind Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 1'271'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2024 in Höhe von CHF 1'833'000 einer Veränderung von CHF - 562'000.

Kennzahlen

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoverschuldungsquotient	7.38	7.84	7.72	133.99	189.38	179.98
Selbstfinanzierungsgrad	207.36	14.86	15.45	8.85	8.24	--
Zinsbelastungsanteil	0.14	0.11	0.25	0.25	0.25	0.25

2 Zusammenfassung

Der Voranschlag 2025 rechnet bei einem Aufwand von CHF 8'129'600 und einem Ertrag von CHF 7'690'800 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 438'800. Zusätzlich sind Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 1'271'000 geplant. Der Steuerfuss soll unverändert bei 4.0 Einheiten belassen werden.

Die Steuereinnahmen sind in den vergangenen Jahren bei einem gleichbleibenden Steuerfuss stetig leicht gestiegen. Gemäss Empfehlung der Steuerverwaltung Kanton Appenzell Ausserrhoden kann auch für 2025 mit Mehrerträgen von 3.5 % gerechnet werden.

In die Infrastruktur der Gemeinde wird laufend investiert. In verschiedenen Bereichen ist trotzdem ein Nachholbedarf festzustellen. Eine Auslegeordnung über alle Verwaltungsbereiche und eine abgestimmte Investitionsplanung über die nächsten Jahre sollen helfen, wieder auf eine zeitgemässe Gemeinde-Infrastruktur bauen zu können. 2025 sind insbesondere folgende Investitionen geplant:

Wasserversorgung:	- Sanierung Quellanlagen, Höchi-Kaien 1
Abwasserbeseitigung:	- Netzsanierung Dicken
Strassen, Wege, Plätze:	- öffentliche Beleuchtung
	- Bushaltestelle Dorf
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	- Schulbusersatz 1:1
Elektrizitätsversorgung:	- Verkabelung Niederspannung Hartmannsrüti, 1. Teil
Hochbau:	- Pfarrhaus; Sanierung
	- Dorf 55; Sanierung Ausbau
	- Basisstufe Weiher; Sanierung Fenster / Fassade

Bei den Kennzahlen widerspiegeln sich diese Aussagen. Der Nettoverschuldungsquotient sinkt, da der Grossteil der Investitionen die Gemeindewerke betreffen. Diese sind selbstfinanziert und belasten die Erfolgsrechnung nicht. Die Investitionen in die Hochbauten und Ortsplanung können durch Abschreibungen, trotz eines Ausgabenüberschusses, gedeckt werden.

Der Selbstfinanzierungsgrad ist wegen dem recht hohen Investitionsbedarf und dem negativen Ergebnis der Erfolgsrechnung unter 100%. Die Werte in den Finanzplanjahren sind noch wenig aussagekräftig. Die Investitionsplanung muss für die kommenden Jahre noch detailliert aufgebaut werden.

3 Allgemeine Erläuterungen zum Voranschlag und zum AFP

3.1 Voranschlag

3.1.1 Kommentar zum Voranschlag 2025 (Art. 11 Abs. 3 lit. a FHG)

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen den Voranschlag 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 438'800 und einem unveränderten Steuerfuss von 4.0 Einheiten für natürliche Personen. Der Voranschlag für das Jahr 2025 weist einen Ertrag von CHF 7'690'800 und einen Aufwand von CHF 8'129'600 aus. Der daraus resultierende Aufwandüberschuss kann mit dem aktuellen Bilanzüberschuss von rund 4,8 Mio. ohne weiteres aufgefangen werden. In der Investitionsrechnung sind für das Jahr 2025 Aufwendungen von CHF 1'271'000 vorgesehen. Der Voranschlag 2025 ist nach den Vorgaben des revidierten Finanzhaushaltsgesetzes (FHG) aufgebaut. Der Gemeinderat erwartet veränderte Netto-Belastungen in den Bereichen allgemeine Verwaltung, Bildung, Gesundheit, Soziales, Verkehr, Umweltschutz und Volkswirtschaft. Über alle Bereiche aufgeteilt sind die wiederum gestiegenen Kosten der kantonalen Informatikdienstleistung (ARI).

Finanzierungsrechnung und Verschuldung

Die geplanten Investitionen 2025 können mit den vorhandenen liquiden Mitteln finanziert werden. Die gute Entwicklung der finanziellen Lage in den letzten Jahren hat wesentlich dazu beigetragen. Per 31. Dezember 2023 betrug das abzuschreibende Verwaltungsvermögen CHF 6'224'229.98.

Entwicklung Ausgaben nach Aufgabengebieten (Funktionen)

Auf den nachfolgenden Seiten ist die Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung verteilt auf Ressorts aufgeführt. Dort sind die Ausgaben und die Einnahmen der einzelnen Funktionen ersichtlich. Die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr sind im Rahmen und begründet. Die Finanzkommission hat auch dieses Jahr wiederum strikte Anweisungen an die Ressorts erlassen. Danach dürfen grundsätzlich die Ausgaben nur im Rahmen der Teuerung wachsen. Ausnahmen sind zu begründen.

3.1.2 Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 2025

3.1.2.1 Antrag

Der Gemeinderat hat den Voranschlag 2025 genehmigt und zuhanden der Stimmbürgerschaft verabschiedet. Der Voranschlag wurde in gekürzter Form Ende Oktober 2024 allen Haushaltungen zugestellt. Die detaillierten Unterlagen zum Voranschlag konnten ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage der Gemeinde (www.grub.ch) abgerufen oder kostenlos bei der Finanzverwaltung bestellt werden.

Der Gemeinderat unterbreitete den Voranschlag für das Jahr 2025 mit folgendem Bericht und Antrag:

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 4,0 Einheiten für natürliche Personen für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 438'800 aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem Ertrag von CHF 7'690'800 und einem Aufwand von CHF 8'129'600.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind Nettoinvestitionen von CHF 1'271'000 veranschlagt.

3.1.2.2 Abstimmungsfrage

Der Voranschlag 2025 wird den Stimmberechtigten mit folgender Abstimmungsfrage zum Entscheid vorgelegt:

Wollen Sie dem Voranschlag 2025 mit einem Steuerfuss von 4,0 Einheiten für natürliche Personen zustimmen?

3.1.3 Grundlagen des Voranschlages 2025 (Art. 11 Abs. 3 lit. c FHG)

Der Voranschlag beruht auf den Grundsätzen des Finanzhaushaltsgesetzes des Kantons Appenzell Ausserrhoden.

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Elemente des Voranschlages

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages:

- Erfolgsrechnung
- Investitionsrechnung
- Anhang

Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlages und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind. Die Angaben des Anhanges sind in den folgenden Kapiteln 3.2 bis 3.8 enthalten.

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen bzw. Nachtragskredite möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 40'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Unüberbaute Grundstücke	Keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	35 Jahre
Tiefbauten	
- Strassen	50 Jahre
- Kanalbauten	40 Jahre
- Hängebrücke	20 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
Elektra Allgemein	30 Jahre
Elektra Zähleranschaffung	10 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Informatik	
- Hardware	3 Jahre
- Software	5 Jahre

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu amtlichen Verkehrswerten bewertet. Die periodischen Neubewertungen finden alle fünf Jahre statt (letztmals im Jahr 2019). Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung erfolgt nach Massgabe des Finanzhaushaltsgesetzes oder wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

3.2 Aufgaben- und Finanzplan

3.2.1 Einleitung/Ausgangslage

Nach Art. 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG; bGS 612.0) ist der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) ein zentrales Element für die mittelfristige Steuerung der Gemeinde. Der bisherige Finanzplan wird ergänzt um die inhaltliche Darstellung der Aufgaben. Ziel des AFP ist es somit, Finanzen und Leistungen mittelfristig zu steuern. Dies bedeutet eine intensive Auseinandersetzung mit den Hauptaufgaben und den Zielen der Gemeinde.

3.2.2 Legislaturziele

Der Gemeinderat hat sich im Rahmen des Legislaturprogrammes die entworfenen Zielbilder und Massnahmen weiterentwickelt und finalisiert. Folgende Bereiche wurden eingehend diskutiert:

- Bevölkerung
- Gemeindeorganisation
- Wohnen und Bauen, öffentlicher Raum
- Bildung und Betreuung
- Nachhaltigkeit
- Regionale Zusammenarbeit
- Gemeindeeigene Liegenschaften

Die Zielbilder dienen dem neugewählten Gemeinderat als politisch strategische Ausrichtung bis zum Vorliegen eines neuen Leitbildes.

3.2.3 Finanzpolitische Ziele

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest.

Für die Legislaturperiode wurden folgende finanzpolitischen Zielsetzungen festgelegt:

- **Gemeindeorganisation**
 - Politik und Verwaltung der Gemeinde Grub AR sind volksnah
 - Die Gemeinde ist dienstleistungsfreundlich organisiert
 - Unseren Mitarbeitenden bieten wir zeitgemässe, sinnstiftende und langfristige Anstellungen
 - Transparente Mitwirkungsprozesse mit der Bevölkerung unterstützen den Gemeinderat, die Gemeinde zu entwickeln
- **Bevölkerung**
 - Die alters- und sozialdurchmischte Wohnbevölkerung soll sich bei uns wohlfühlen und bedürfnisgerechte Angebote für Wohnen und Freizeit wohnortsnah nutzen können
 - Die Bevölkerungszahl soll leicht wachsen
- **Bildung und Betreuung**
 - Kinder im Primarschulalter werden im Dorf beschult
 - Schulergänzende Betreuungsangebote werden ausgebaut
 - Unsere Schulinfrastruktur und unser pädagogisches Angebot sind für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen attraktiv
- **Wohnen und Bauen, öffentlicher Raum**

- Der Dorfkern verbindet Altes und Neues, begünstigt Begegnungen, berücksichtigt die Bedürfnisse der Bevölkerung und wird partizipativ weiterentwickelt, um das bestehende Dorfbild aufzuwerten
- Die massvolle Bautätigkeit erfolgt innerhalb der bestehenden Bauzonen in Dorfnähe mit optimierter Nutzung
- **Nachhaltigkeit**
 - Angestrebt wird ein attraktiver Steuerfuss unter dem kantonalen Durchschnitt. Unsere finanziellen Mittel investieren wir in einer langfristigen und nachhaltigen Entwicklung
 - Mit den vorhandenen Ressourcen gehen wir sorgsam um
 - Wir unterstützen die Nutzung erneuerbarer Energien, bewahren das Landschaftsbild als Naherholungsgebiet und fördern die Biodiversität
- **Regionale Zusammenarbeit**
 - Die Gemeinde Grub AR ist aktiver Teil eines regionalen Netzwerkes, das sich gegenseitig unterstützt und Projekte und Angebote über die Gemeindegrenzen hinweg anbietet, fördert und nutzt.
- **Gemeindeeigene Liegenschaften**
 - Gemeindeeigene Liegenschaften werden zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben genutzt und aktiv bewirtschaftet

3.2.4 Wirtschaftliche und gemeindespezifische Planungsannahmen

Die folgenden Planungsannahmen wurden in dem weiteren Bericht zur Planung herangezogen.

Volkswirtschaftliche Referenzgrößen

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Wachstum reales Bruttoinlandprodukt (AR)	1.30	1.70	1.70	1.80	1.60	1.00
Generelle Teuerung	2.10	1.50	1.10	1.00	1.00	1.00

Gemeindespezifische Referenzgrößen

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Entwicklung Personalteuerung	--	1.00	1.00	1.00	1.00	1.00
Entwicklung Einwohnerzahl	971	1'010	1'000	1'000	1'000	1'000
Steuerfuss	--	4.00	4.00	4.00	4.00	4.00

3.3 Ergebnis

3.3.1 Erfolgsrechnung / Gestufter Erfolgsausweis

(in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Betrieblicher Aufwand	8'225	8'041	7'891	7'309	7'823	7'293
30 - Personalaufwand	2'055	2'067	2'022	2'066	2'103	2'141
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'162	2'676	2'865	2'769	2'761	2'761
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	355	565	430	80	572	3
36 - Transferaufwand	2'353	2'403	2'277	2'277	2'271	2'271
39 - Interne Verrechnungen	300	329	297	117	117	117
Betrieblicher Ertrag	7'907	7'494	7'427	7'197	7'203	7'272
40 - Fiskalertrag	3'714	3'497	3'551	3'647	3'653	3'726
42 - Entgelte	2'714	2'558	2'547	2'416	2'416	2'413
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	6	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	1'172	1'109	1'031	1'030	1'030	1'030
49 - Interne Verrechnungen	300	329	297	103	103	103
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-318	-546	-465	-112	-620	-21
34 - Finanzaufwand	16	9	24	24	24	24
44 - Finanzertrag	1'417	262	255	255	255	255
Ergebnis aus Finanzierung	1'401	254	231	231	231	231
Operatives Ergebnis	1'083	-293	-234	119	-389	210
48 - Ausserordentlicher Ertrag	48	38	--	-4	--	--
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-185	70	-205	-241	70	-294
Ausserordentliches Ergebnis	-138	108	-205	-244	70	-294
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	945	-185	-439	-125	-320	-84

3.3.2 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

3.3.2.1 Fiskalertrag und Steuerfuss

Fiskalertrag (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
40 - Fiskalertrag	3'714	3'497	3'551	3'647	3'653	3'726
400 - Direkte Steuern natürliche Personen	3'302	3'043	3'105	3'197	3'204	3'273
401 - Direkte Steuern juristische Personen	120	84	114	117	117	120
402 - übrige Direkte Steuern	288	365	325	325	325	325
4022 - davon Vermögensgewinnsteuern	156	160	140	140	140	140
4023 - davon Handänderungssteuern	101	160	160	160	160	160

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
4024 - davon Erbschafts- und Schenkungssteuern	31	45	25	25	25	25
403 - Besitz und Aufwandsteuern	5	5	8	8	8	8

Kennzahlen Steuerertrag

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Wachstum Steuern NP in %	12.46	-7.83	2.04	2.97	0.20	2.18
Wachstum Steuern JP in %	43.33	-29.43	34.72	2.99	0.17	2.22

Erläuterungen zum Fiskalertrag

Im Jahr 2025 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 3'551'200 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2024 in Höhe von CHF 3'497'400 einer Veränderung von CHF 53'800.

Gestützt auf die Prognosen der kantonalen Steuerverwaltung, kann mit leicht höheren Steuererträgen bei den natürlichen Personen gerechnet werden, bei gleichbleibenden Erträgen im Bereich der Sondersteuern. Die kantonale Steuerverwaltung hat für die Budgetierung empfohlen, die Steuererträge des Jahres 2022 mit einem Prozentsatz von 3.5 zu erhöhen.

3.3.2.2 Transferertrag

Transferertrag (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
46 - Transferertrag	1'172	1'109	1'031	1'030	1'030	1'030
460 - Ertragsanteile	17	17	15	15	15	15
461 - Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	15	16	21	20	20	20
462 - Finanz- und Lastenausgleich	650	622	576	576	576	576
463 - Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	489	454	418	418	418	418
469 - Verschiedener Transferertrag	1	1	1	1	1	1

Kennzahlen Transferertrag

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Effektives Wachstum Transferertrag	0.17	-5.35	-7.05	-0.08	0.00	0.00

Erläuterungen zum Transferertrag

Im Jahr 2025 ist ein Transferertrag in Höhe von CHF 1'031'000 geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2024 in Höhe von CHF 1'109'200 einer Veränderung von CHF -78'200.

Transfererträge sind Erträge von einem anderen Gemeinwesen, für welches die eigene Gemeinde eine öffentliche Aufgabe erfüllt, die nach gegebener Aufgabenteilung ganz oder teilweise Sache des anderen Gemeinwesens sind.

Die weitaus wichtigste Position in dieser Kontogruppe ist der Ertrag aus dem Finanzausgleich des Kantons Appenzell Ausserrhoden. Zudem gehören auch die Kantonsbeiträge an die Schüler sowie an die Gemeindestrassen in diese Kontengruppe.

3.3.2.3 Personalaufwand

Personalaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
30 - Personalaufwand	2'055	2'067	2'022	2'066	2'103	2'141
300 - Behörden, Kommissionen und Richter	149	131	146	148	149	150
301 - Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	756	709	628	641	653	666
302 - Löhne der Lehrpersonen	851	883	916	937	955	973
305 - Arbeitgeberbeiträge	285	306	303	310	316	322
309 - Übriger Personalaufwand	14	39	29	30	30	30

Kennzahlen Personalaufwand

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Effektives Wachstum Personalaufwand	4.92	0.59	-2.21	2.18	1.81	1.82

Erläuterungen zum Personalaufwand

Im Bereich allgemeine Verwaltung kann mit einer Entlastung durch den Wegfall der noch verbliebenen externen Mitarbeiter (Gemeindeschreiber-Stellvertreter, Bauverwaltung und Finanzverwaltung) gerechnet werden. Am 1. Dezember 2024 tritt René Tobler als Gemeindeschreiber seinen Dienst für unsere Gemeinde an. Gleichzeitig beginnt die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Reute AR in der Finanzverwaltung.

Die Besoldung des Gemeindepersonals sind mit einer generellen Lohnerhöhung von 1.1% (inkl. Individuellen Lohnmassnahmen) berechnet worden.

3.3.2.4 Sachaufwand

Sachaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'162	2'676	2'865	2'769	2'761	2'761
310 - Material und Warenaufwand	1'489	1'343	1'336	1'326	1'323	1'323
311 - Nicht aktivierbare Anlagen	68	70	88	88	88	88
312 - Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	132	96	137	137	136	136
313 - Dienstleistungen und Honorare	553	376	454	372	371	371
314 - Baulicher und betrieblicher Unterhalt	542	454	503	502	500	500
315 - Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	221	197	242	239	238	238
316 - Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	50	66	12	12	12	12
317 - Spesenentschädigung	29	25	56	56	56	56
318 - Wertberichtigungen auf Forderungen	31	42	31	31	30	30
319 - Verschiedener Betriebsaufwand	47	6	8	8	8	8

Kennzahlen Sachaufwand

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Effektives Wachstum Sachaufwand	19.92	-15.37	7.08	-3.36	-0.29	0.00

3.3.2.5 Transferaufwand

Transferaufwand (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
36 - Transferaufwand	2'353	2'403	2'277	2'277	2'271	2'271
360 - Ertragsanteile an Dritte	8	8	8	8	8	8
361 - Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	107	191	165	165	164	164
363 - Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	2'238	2'204	2'105	2'105	2'099	2'099

Kennzahlen Transferaufwand

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Effektives Wachstum Transferaufwand	5.07	2.13	-5.24	0.00	-0.26	0.00

Erläuterungen zum AFP

Der Transferaufwand setzt sich aus Gemeindebeiträgen an verschiedene Institutionen wie der Kostenanteil an die Regionale Feuerwehr, das Schulgeld an die kooperative Oberstufe Wolfhalden, die Pflegefinanzierung, die Ergänzungsleistung zur AHV/IV etc., zusammen.

3.4 Investitionen

3.4.1 Investitionsrechnung

(in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Investitionsausgaben	718	1'833	1'271	2'362	2'325	--
50 - Sachanlagen	718	1'773	1'271	2'362	2'325	--
52 - Immaterielle Anlagen	--	60	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	28	--	--	110	110	--
60 - Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	--	--	--	110	110	--
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	28	--	--	--	--	--
Saldo Investitionsrechnung	691	1'833	1'271	2'252	2'215	--

3.5 Geldflussrechnungen/Informationen zur Finanzierung

(in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (+) Gewinn / (-) Reinverlust	945	-185	-439	-125	-320	-84
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+) Cash Flow / (-) Cash Drain	775	518	-9	323	183	213
Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung	28	--	--	--	--	--
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-718	-1'833	-1'271	-2'362	-2'325	--
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-691	-1'833	-1'271	-2'362	-2'325	--
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	493	-487	0	110	110	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-197	-2'320	-1'271	-2'252	-2'215	0
Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbeitrag (-)	578	-1'801	-1'280	-1'929	-2'033	213
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-4	-9	0	0	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	573	-1'810	-1'280	-1'929	-2'033	213

Die Geldflussrechnung zeigt die Herkunft und die Verwendung der Geldmittel auf und wird unterteilt in Geldflüsse aus betrieblicher Tätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit.

Die Geldflussrechnung ist wichtig, damit die Finanzierungstätigkeit und der Finanzierungsbedarf einzeln analysiert und kommuniziert werden können. Mit einer gestuft dargestellten Geldflussrechnung kann zusätzlich über die betrieblichen, die investitionsbedingten und die finanzierungsbezogenen Vorgänge detailliert orientiert werden.

Die Zahlen bei der Rechnung 2023 entsprechen den tatsächlichen Sachverhalten. Bei den Voranschlags- und Finanzplanzahlen handelt es sich um approximative Schätzungen. Die Ergebnisse und die Nettoinvestitionen wurden aus den entsprechenden Planrechnungen entnommen.

3.6 Vermögen und Verschuldungen/Erläuterung

Nettoschulden I + II (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoschuld I	274	274	274	4'886	6'919	6'705
Fremdkapital	5'445	5'445	5'445	5'445	5'445	5'445
Finanzvermögen	5'171	5'171	5'171	559	-1'473	-1'260
Passivierte Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0	0
Nettoschuld II	-727	217	1'452	2'021	2'269	2'058
Verwaltungsvermögen	6'224	6'224	8'404	8'669	8'527	8'527
Darlehen und Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Passivierte Investitionsbeiträge (2068) - Untergliederung Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	6'952	6'007	6'952	6'648	6'259	6'469
<i>davon Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</i>	<i>4'812</i>	<i>3'867</i>	<i>4'812</i>	<i>4'144</i>	<i>3'824</i>	<i>3'741</i>

Die Nettoschulden I zeigen, welcher Teil des Fremdkapitals nicht durch das Finanzvermögen gedeckt ist.

Die Nettoschulden II zeigen denjenigen Teil des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens, der nicht durch das Eigenkapital gedeckt ist.

3.7 Finanzkennzahlen/Erläuterung

Kennzahlen erster Priorität

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoverschuldungsquotient	7.38	7.84	7.72	133.99	189.38	179.98
Selbstfinanzierungsgrad	207.36	14.86	15.45	8.85	8.24	--
Zinsbelastungsanteil	0.14	0.11	0.25	0.25	0.25	0.25

Der Nettoverschuldungsquotient steigt 2025 aufgrund von Neuinvestitionen.

Der Selbstfinanzierungsgrad unterliegt in kleinen Gemeinden starken Schwankungen, sollte mittelfristig aber dennoch im Bereich um die 100% liegen.

Der Zinsbelastungsanteil liegt vor allem aufgrund der aktuell sehr tiefen Zinsen am Geld- und Kapitalmarkt weiterhin sehr tief.

Bei den Kennzahlen erster Priorität können beim Selbstfinanzierungsgrad die finanzpolitischen Zielsetzungen des Gemeinderates über die gesamte Planperiode nicht eingehalten werden.

Kennzahlen zweiter Priorität

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	282.43	271.52	282.43	--	--	--
Selbstfinanzierungsanteil	15.79	3.65	2.66	2.71	2.48	2.87
Kapitaldienstanteil	4.06	7.69	6.07	1.34	8.02	0.28
Bruttoverschuldungsanteil	58.52	71.11	71.89	72.27	72.17	71.50
Investitionsanteil	8.67	20.42	15.04	24.89	24.54	--

3.8 Verwendung der laufenden Verpflichtungskredite

Verzeichnis der Verpflichtungskredite	Aufgabe	Abstimmung vom	Kredit bewilligt (TCHF)	Kredit beansprucht (TCHF)	Restkredit (TCHF)

Gebundene Ausgaben fallen gemäss Art. 88 Kantonsverfassung und Art. 19 Gemeindegesetz immer in die Kompetenz der Exekutive. Ein Verpflichtungskredit kann nur für neue Ausgaben gesprochen werden.

Momentan bestehen keine Verpflichtungskredite.

3.9 Risiken im Aufgaben- und Finanzplan

Wahrscheinlichkeit: 1 = unwahrscheinlich, 2 = wahrscheinlich, 3 = sehr wahrscheinlich
 Fristigkeit: 1 = kurzfristig, 2 = mittelfristig, 3 = langfristig

3.9.1 Nicht durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
1	Wirtschaftskrise	Aufgrund einer anhaltenden Wirtschaftskrise, sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen	Mittel	2	1
2	Kriegerische Ereignisse in anderen Ländern	Stark ansteigende Zahl von Asylsuchenden	Hoch	2	3
3	Demographie	Die Alterung der Bevölkerung bewirkt erhebliche Mehrkosten in der Pflegefinanzierung, der Spitex sowie bei den AHV und IV Ergänzungsleistungen	Hoch	2	3
4	Pandemie	Aufgrund einer Pandemie, sinkende Einkommen, sinkende Steuereinnahmen, steigende Sozialleistungen	Hoch	2	3

3.9.2 Kaum durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken (z.B. Gesetzesänderung)

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
5	Änderung Finanzausgleichsgesetz	Aufgrund Revision Finanzausgleichsgesetz stehen weniger Mittel zur Verfügung	Mittel	2	1
6	Beiträge an Denkmalschutz	Mehrere Gebäude der Ortsbildschutzzone sind renovierungsbedürftig	Mittel	2	1

7	Sinkende Steuereinnahmen	Die Steuereinnahmen hängen von der Altersstruktur und deren Entwicklung ab. Auf Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen achten.	Mittel	2	3
---	--------------------------	---	--------	---	---

3.9.3 Durch die Gemeinde beeinflussbare Risiken

Nr.	Risiko	Beschreibung	Auswirkung	Wahrscheinlichkeit	Fristigkeit
9	Bevölkerungswachstum	Die Gemeinden stellen sicher, dass durch Zonen- und Erschliessungsplanungen genügend Gewerbe- und Wohnraum zur Verfügung steht. Mögliche Folgen: Stagnation der Steuereinnahmen	Hoch	2	3
10	Investitionsstau	Die Gemeindegenschaften einer vertieften Analyse unterziehen und sicherstellen, dass kein Investitionsstau entsteht, welcher den Gemeindehaushalt nachhaltig belastet.	Mittel	1	2
11	Personalfluktuat-ion	Ungewollte Personalfluktuat-ionen und Abfluss von KnowHow verhindern. Kritische Auseinandersetzung mit der Qualität von Führungsarbeit und deren Weiterentwicklung.	Mittel	1	2
12	Wasserleitungsbrüche + Abwasser	Wasserleitungen brechen unvorhergesehen	Hoch	1	1

13	Quellwasser versiegt	Trinkwasservorrat reicht nicht mehr aus	Hoch	1	2
14	Elektra	Leitungssanierungen	Hoch	1	2
15	Anstieg der Zinsen	Zinsen am Kapitalmarkt steigen an	Tief	1	3

4 Planung der Hauptaufgaben

Überblick über die Hauptaufgaben (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-1'048	-732	-821	-913	-963	-925
1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-46	-51	-61	-61	-60	-60
2 - BILDUNG	-2'165	-2'388	-2'315	-2'252	-2'275	-2'288
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-33	-33	-47	-33	-37	-33
4 - GESUNDHEIT	-380	-284	-409	-313	-387	-312
5 - SOZIALE SICHERHEIT	-562	-567	-524	-524	-522	-523
6 - VERKEHR	-210	-196	-260	-176	-224	-170
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-89	-59	-111	-54	-64	-54
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-12	-14	-33	-18	-14	-17
9 - FINANZEN UND STEUERN	5'501	4'140	4'143	4'241	4'248	4'320
Summe: GH - Gesamthaushalt	955	-185	-439	-103	-298	-62

4.0 Allgemeine Verwaltung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

Der Finanzplan sieht keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem IST-Zustand vor.

0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	1'305	1'010	1'050	973	1'023	985
30 - Personalaufwand	739	686	608	618	628	638
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	483	223	330	271	270	270
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	31	42	36	10	51	3
36 - Transferaufwand	50	57	74	74	74	74
39 - Interne Verrechnungen	2	2	2	--	--	--
4 - Total Ertrag	257	278	229	60	60	60
42 - Entgelte	51	13	16	16	16	16
44 - Finanzertrag	70	67	43	43	43	43
46 - Transferertrag	2	2	2	2	2	2
48 - Ausserordentlicher Ertrag	1	1	--	--	--	--
49 - Interne Verrechnungen	133	195	169	--	--	--
Nettoergebnis	-1'048	-732	-821	-913	-963	-925

Im Bereich allgemeine Verwaltung kann der seit 2023 tiefere Gesamtaufwand gehalten werden. Unsere Gemeinde hat sich anfangs 2024 dem regionalen Sozialamt Heiden angeschlossen.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-89	-180	-230	-193

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
0	Die Aufwände und Erträge sollten sich im bisherigen Rahmen bewegen.
012	Lohnanpassung 1.1% (GR-Beschluss vom 23. September 2024)
022	Lohnanpassung 1.1% (GR-Beschluss vom 23. September 2024)
029	Lohnanpassung 1.1% (GR-Beschluss vom 23. September 2024)
029	Die Aufwände und Erträge der Liegenschaft Alterswohn- und Pflegeheim Weiherwies werden neu in der Funktion 4 Gesundheit verbucht.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	--	75	600	670	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

2025	Pfarrhaus; Sanierung
2025	Dorf 55; Sanierung / Ausbau
2025	Basisstufe Weiher; Sanierung Fenster / Fassade

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Der Gemeinderat und die Verwaltung von Grub AR erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe. Gemeindeentwicklung (Zentrumsüberbauung), infrastruktureller Ausbau.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
011	Die Legislative (GPK mit Unterstützung externer Revision) prüft die Geschäfte und die Rechnungen der Gemeinde nach den gesetzlichen Vorgaben und tauscht sich periodisch mit dem Gemeinderat aus. Aufgabe gemäss Gemeindeordnung und Finanzhaushaltsgesetz.
011	Das Wahlbüro zählt bei Abstimmungen das Ergebnis sicher, zuverlässig und schnell aus.
012	Die Exekutive (Gemeinderat) führt die Geschicke der Gemeinde gewissenhaft und professionell aus, hat die Verantwortung für alle Funktionen der Gemeinde, trifft Entscheidungen mit den ihnen anvertrauten Befugnissen, informiert die Bevölkerung regelmässig über das Geschehen in der Gemeinde, übt die ihr anvertrauten Kompetenzen jederzeit mit der gebührenden und notwendigen Gewissenhaftigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben aus und ist darüber hinaus die Beschwerdeinstanz für Kommissionsentscheide (ausser derjenigen der GPK). Das Leitbild soll jährlich aktualisiert und wenn nötig angepasst werden. Der Gemeinderat führt Aufgaben und Kompetenzen gemäss Gemeindeordnung aus. Sämtliche Kommissionen haben entsprechende Pflichtenhefte.
022	Die Gemeindeverwaltung führt die Aufgaben einer Gemeindeverwaltung im Sinne eines Service Public mit hohem Verantwortungsbewusstsein und professioneller Ausbildung in allen Bereichen aus und versteht sich als Dienstleistungserbringer für Menschen in Grub. Die Öffnungszeiten sollen flexibel gestaltet sein.
029	Das Ressort Hochbau unterhält die gemeindeeigenen Verwaltungsliegenschaften und ermöglicht eine zukunftsgerichtete Bewirtschaftung unter Beachtung der finanziellen Mittel. Es ist verantwortlich für die Planung und Realisierung von umfangreichen Hochbauprojekten (Neu- und Umbauten) sowie für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Hochbauten und Liegenschaften.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
01 - Legislative und Exekutive	-216	-181	-206	-207	-209	-210
011 - Legislative	-30	-31	-29	-29	-29	-29
012 - Exekutive	-185	-150	-177	-179	-180	-182
02 - Allgemeine Dienste	-833	-551	-616	-705	-754	-715
022 - Übrige allgemeine Dienste	-703	-521	-514	-483	-487	-492
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	-130	-30	-102	-222	-267	-223
Summe: 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	-1'048	-732	-821	-913	-963	-925

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-89	-180	-230	-193

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
0290	Die Liegenschaften der Schule (BSD, BSW, Zentralschulhaus) sind altersbedingt in renovationsbedürftigem Zustand. Gemäss Entwicklung der Schülerzahlen bis 2030 ist eine Erweiterung der Schulräumlichkeiten unausweichlich. Zusätzlicher Raumbedarf durch die gesetzlich vorgeschriebene Tagesstruktur (ausserschulische Betreuung, Mittagstisch). Die Gemeindeverwaltung entspricht baulich nicht dem Behindertengleichstellungs-Gesetz.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
	Jahresabschluss in guter Qualität erstellen	Anzahl Revisionsfeststellungen mit Status gelb oder rot	Gelb 4 Rot 2	Gelb 0 Rot 0	Gelb 0 Rot 0	Gelb 0 Rot 0	Gelb 0 Rot 0	Gelb 0 Rot 0
012	Der Gemeinderat informiert die Bevölkerung proaktiv über aktuelle Themen	Anzahl Medienmitteilungen	12	12	12	12	12	12
022	Einspracheverfahren möglichst kurzfristig zu behandeln	Durchschnittliche Dauer von Einspracheverfahren in Monaten	6	6	6	6	6	6

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
022	Personal: Die Rekrutierung von neuen qualifizierten Mitarbeitern wird immer schwieriger.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
022	Personal: Dem bestehenden qualifizierten Verwaltungspersonal ist Sorge zu tragen.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
011	Anzahl Abstimmungen / Wahlen (Kt. + Gde.)	5	6	6	6	6	6
011	Anzahl Stimmberechtigte	670	700	700	700	710	710
012	Anzahl Gemeinderatssitzungen	23	13	13	13	13	13
012	GR-Protokolle (exkl. Kommissionen) Anzahl Traktanden	315	240	240	240	240	240
022	Identitätskartenanträge an Passbüro	80	80	60	50	50	50
022	Abgeschlossene Erbteilungen	12	10	0	10	10	10
022	Anzahl Baubewilligungen	42	45	45	45	45	45

4.1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	107	118	120	120	120	120
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	3	5	3	3	3	3
36 - Transferaufwand	95	103	107	107	107	107
39 - Interne Verrechnungen	10	10	10	10	10	10
4 - Total Ertrag	62	67	59	59	59	59
42 - Entgelte	58	65	59	59	59	59
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	2	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	2	2	1	1	1	1
Nettoergebnis	-46	-51	-61	-61	-60	-60

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-10	-10	-9	-9

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Der Gemeinderat und die Verwaltung von Grub AR erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
150	<p>Bei der Feuerwehr ist die Gemeinde Grub AR der Regiwehr (Regionale Feuerwehr Heiden-Grub-Eggersriet-Wolfhalden und neu Walzenhausen) angeschlossen. Die Verantwortung liegt bei der Regiwehr. Die Gemeinde Grub trägt die Kosten nach dem vereinbarten Verteilschlüssel an die Regiwehr mit. Die Feuerwehrrersatzabgaben werden von der Kantonalen Steuerverwaltung im Auftrag der Gemeinden mit der ordentlichen Steuerveranlagung erhoben. Die Ablieferung der Ersatzabgaben erfolgt monatlich.</p> <p>Anzustreben sind weitere Verwaltungsfusionen der Gemeinden im Vorderland um unseren Einwohnern eine professionelle Dienstleistung anbieten zu können. Insbesondere die Bereiche Sozialhilfe, Erbschaftsamt, Notariat, Finanzverwaltung, Einwohnerdienste sowie Unterhalt der Werke und Anlagen sollen regional gelöst werden.</p>

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
14 - Allgemeines Rechtswesen	-13	-12	-14	-14	-14	-14
140 - Allgemeines Rechtswesen	-13	-12	-14	-14	-14	-14
15 - Feuerwehr	-20	-23	-32	-32	-32	-32
150 - Feuerwehr	-20	-23	-32	-32	-32	-32
16 - Verteidigung	-13	-16	-15	-15	-15	-15
162 - Zivile Verteidigung	-13	-16	-15	-15	-15	-15
Summe: 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	-46	-51	-61	-61	-60	-60

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-10	-10	-9	-9

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
160	Die Anlagen für das Militär/den Zivilschutz sind in einem guten Zustand.	Auslastung Anlagen in % / Wertehalt Anlagen.	0	0	0	0	0	0

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
	Zur Zeit sind keine Massnahmen nötig.

4.2 Bildung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

2 - BILDUNG (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	2'529	2'650	2'593	2'526	2'553	2'566
30 - Personalaufwand	1'303	1'362	1'397	1'431	1'458	1'486
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	282	256	323	323	322	322
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	81	94	91	15	15	--
36 - Transferaufwand	841	929	758	758	758	758
39 - Interne Verrechnungen	23	9	23	--	--	--
4 - Total Ertrag	364	262	278	274	278	278
42 - Entgelte	62	4	26	26	26	26
44 - Finanzertrag	1	--	2	2	2	2
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	5	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	288	258	250	250	250	250
48 - Ausserordentlicher Ertrag	9	--	--	-4	--	--
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-1	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	-2'165	-2'388	-2'315	-2'252	-2'275	-2'288

Im Bereich Bildung ist gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 ein moderater Anstieg des Gesamtaufwandes zu erwarten. Bedingt durch gestiegene Schülerzahlen sind im ersten Zyklus höhere Löhne zu entrichten. Eine Entlastung ergibt sich aus dem im Vergleich zum Vorjahr tieferen Schulgeld für die Oberstufe in Wolfhalden und gesunkenen Beiträgen an die Sonderbeschulung.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	72	135	113	100

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
30	Lehrerlöhne (generelle Erhöhungen und/oder Stufenanpassung)
30	Steigen die Schülerzahlen stärker an als die Tendenz zeigt (durch Zuzüge kinderreicher Familien), muss das Lehrpensum teilweise erhöht werden, was die Lohnkosten ansteigen lässt.
31	Übliche Unterhaltsarbeiten bei den Schulliegenschaften.
36	Die Beiträge für die Beschulung in Sonderschulen betragen weiterhin CHF 41'000.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	138	630	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Jahr	Veränderung
2025	Schulbusersatz

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Wir setzen uns für eine attraktive Volksschule ein und nutzen Synergien mit den Nachbargemeinden, wie Mittagstisch, Elternreferate, Schulische Sozialarbeit, aber auch für die Oberstufe in Wolfhalden. Diese Synergien gehen auf die veränderten Anforderungen und Bedürfnisse unserer Gesellschaft ein.
Zum Aufbau von Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz arbeitet die Schule nach den Zielsetzungen des neuen Lehrplans Appenzell Ausserrhoden. Alle Stufen werden altersdurchmischte geführt, die Kinder werden nach ihrem individuellen Entwicklungsstand gefördert. Die Kinder lernen, eigene Lernprozesse zu reflektieren und daraus Schlüsse für das weitere Lernen zu ziehen. Die Gemeinsamkeit wird gepflegt, z.B. im Wocheneinstieg, Klassenrat, Morgenkreis, etc., und das selbstständige Arbeiten wird mit bereitstehenden Lernmaterialien und Plänen (Wochenpläne, Fächerpläne, etc.) gefördert.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
2110	Die Basisstufe verbindet den Kindergarten sowie die erste und zweite Primarklasse zu einer gemeinsamen Stufe, in der Spielen und Lernen fliegend ineinander übergehen. Die Klassen sind altersdurchmisch und werden von zwei Lehrpersonen gemeinsam geführt. Sie dauert vier Jahre und kann je nach Fähigkeiten und Lern-tempo des Kindes in drei bis maximal fünf Jahren durchlaufen werden.
2120	Die dritte und vierte Klasse verbindet sich zur Unterstufe und die fünfte und sechste Primarklasse zur Mittelstufe. Sie sind altersdurchmisch und werden zu einem grossen Teil im Teamteaching unterrichtet. Jedes Kind erhält Aufgaben und Anforderungen, die seinem Entwicklungsstand und seinen Interessen entsprechen.
2130	Die Oberstufe absolvieren die Kinder in Wolfhalden, wo sie für eine berufliche Ausbildung oder eine weiterführende Schule vorbereitet werden.
2140	Die Musikschule Appenzeller Vorderland vermittelt einen qualifizierten und professionellen Musikunterricht. Die Musikschüler/innen werden entsprechend ihrer Fähigkeiten, Möglichkeiten und Bedürfnissen unterstützt. Das Zusammenspiel in Gruppen wird gefördert.
2170	Betrieblicher Unterhalt der Gebäude-Infrastruktur durch den Hauswart. Vergabe und Vermietung an ausserschulische Interessenten von Räumen gemäss Richtlinien.
2180	Freiwillige betreute ausserschulische Hausaufgabenzeit und Zusammenarbeit für den Mittagstisch mit Chinderhus Blueme.
2190	Führung der Schule Grub AR durch eine Schulleitung. Regelmässige und transparente Information über schulische Belange.
2192	Sicherstellung der gesetzlich notwendigen Schülertransporte und der Sicherheit auf der Strasse.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
21 - Obligatorische Schule	-2'067	-2'326	-2'274	-2'211	-2'234	-2'247
211 - Eingangsstufe	-369	-471	-536	-550	-561	-573
212 - Primarstufe	-454	-540	-511	-524	-533	-544
213 - Oberstufe	-623	-737	-593	-593	-593	-593
214 - Musikschulen	-50	-41	-44	-44	-44	-44
217 - Schulliegenschaften	-351	-314	-347	-250	-252	-240
218 - Tagesbetreuung	1	-2	-5	-5	-5	-5
219 - Übrige obligatorische Schule	-221	-221	-237	-245	-245	-249
22 - Sonderschulen	-97	-62	-41	-41	-41	-41
220 - Sonderschulen	-97	-62	-41	-41	-41	-41
29 - Übriges Bildungswesen	-1	0	-1	-1	-1	-1
299 - Übrige Bildung	-1	0	-1	-1	-1	-1
Summe: 2 - BILDUNG	-2'165	-2'388	-2'315	-2'252	-2'275	-2'288

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	72	135	113	100

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
21	Die momentan steigenden Schülerzahlen generieren einen personellen Mehraufwand, was zu steigenden Lohnaufwänden führt.
21	Die Zahl der Kinder mit integrativen Fördermassnahmen kann einen Mehraufwand für die Lehrpersonen und Heilpädagogen erzeugen, der finanzielle Auswirkungen haben kann.
21	Seit 2021/2022 wird das Angebot der Schulischen Sozialarbeit mit den Gemeinden Lutzenberg, Wolfhalden und seit 2023 Walzenhausen und Heiden geführt. Grub beansprucht seit 2024 ein Pensum von 15 %.
22	Sonderschulbeiträge belaufen sich auf auf CHF 41'000, der Kanton beteiligt sich mit 75 %

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
211	Die SchülerInnen werden im Anschluss an die Primarstufe leistungsgerecht beschult.	Anzahl verarbeitete Meldungen	>1	>1	>1	>1	>1	>1
213	Schüler finden für sich eine angemessene Lösung	Quote der Schüler mit direkter Anschlusslösung nach der 3. Oberstufe (%)	>95	>95	>95	>95	>95	>95
218	Tagesstrukturen ermöglichen Eltern die Berufsarbeit	Anzahl betreute Kinder	>5	>5	>5	>5	>5	>5
219	Die Schule zeichnet sich durch gute Arbeitsbedingungen aus	Fluktuationsrate (ohne Pensionierungen)	>1	>1	>1	>1	>1	>1

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
21	Die zu erwartenden Schülerzahlen bis 2024 erfordern keine zusätzlichen Klassen. Die Pensen müssen leicht erhöht werden. Die bekannten Schülerzahlen für die kommenden Jahre machen Anpassungen räumlich und bei den Pensen notwendig.
21	Das integrative Schulmodell ermöglicht auch Kindern mit besonderen Bedürfnissen den Besuch der Schule im Dorf. Unterstützt werden die Lehrpersonen durch schulische Heilpädagogen. Der Aufwand wird jährlich festgelegt; die Kosten vom Kanton mitübernommen.
21	Die Primarschule Grub bietet einen altersdurchmischten Unterricht vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse, der das Ziel hat, alle Kinder entsprechend ihrer Möglichkeiten und Bedürfnissen zu fördern. Die Zufriedenheit der Erziehungsberechtigten mit dem Angebot ist gross, die Lehrpersonen bleiben der Schule Grub mehrere Jahre als Arbeitnehmer treu. In Wolfhalden können die Kinder aus Grub die altersdurchmischte geführte Oberstufe besuchen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
21	Erhöhung von Pensen.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
212	Unterrichtete Kinder / Anzahl Klassen	74/4	80/4	80/4	87/4	89/4	96/4
213	Durchschnittliche Klassengrösse	17	20	20	22	22	24

4.3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	71	62	81	69	73	69
30 - Personalaufwand	6	6	6	6	6	6
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	37	37	36	36	35	35
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4	4	4	--	4	--
36 - Transferaufwand	16	7	11	11	11	11
39 - Interne Verrechnungen	8	7	24	16	16	16
4 - Total Ertrag	38	28	36	36	36	36
42 - Entgelte	38	28	36	36	36	36
Nettoergebnis	-33	-33	-45	-33	-37	-33

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-12	0	-4	0

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Auf- gabe	Veränderung
3	Die Abweichungen in diesem Bereich sind konstant.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	25	--	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Auf- gabe	Veränderung
3	In dieser Dienststelle sind keine Investitionen geplant.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Förderung von Projekten und Vereinen für einen lebendigen gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Hauptaufgaben

Auf- gabe	Beschreibung
31/32	Kulturförderung und Unterstützung in der Gemeinde Professionalisierung und Regionalisierung der Jungendtreff- und Jugendarbeit

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
31 - Kulturerbe	-1	-1	-1	-1	-1	-1
311 - Museen und bildende Kunst	-1	-1	-1	-1	-1	-1
32 - Übrige Kultur	-6	-8	-11	-11	-11	-11
321 - Bibliotheken	-2	-2	-5	-5	-5	-5
329 - Übrige Kultur	-4	-6	-6	-6	-6	-6
33 - Medien	-6	-8	-7	0	0	0
332 - Massenmedien	-6	-8	-7	0	0	0
34 - Sport und Freizeit	-10	-3	-3	-3	-3	-3
341 - Sport	-10	-3	-3	-3	-3	-3
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-12	-14	-25	-20	-23	-20
350 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	-12	-14	-25	-20	-23	-20
Summe: 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	-33	-33	-45	-33	-37	-33

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-12	0	-4	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
3	Die Entwicklung in dieser Dienststelle gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
329	Breites kulturelles Angebot und Vereinsleben fördern	Beitrag / Förderung kulturelle Anlässe / Beiträge an Vereine	4'200	4'200	4'200	4'200	4'200	4'200
331	Erhaltung Kinoangebot in Heiden	Beitrag an Genossenschaft Kino Rosental	400	400	400	400	400	400

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
34	Die Spielplätze werden laufend an die BfU-Richtlinien angepasst.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
321	Anzahl unterstützter Musikvereine	5	5	5	5	5	5
329	Anzahl unterstützter kultureller Veranstaltungen	1	1	1	1	1	1
331	Anzahl Kinos	1	1	1	1	1	1

4.4 Gesundheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

4 - GESUNDHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	552	455	559	464	537	462
30 - Personalaufwand	1	--	--	--	--	--
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	61	20	43	43	42	42
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	79	84	78	--	75	--
36 - Transferaufwand	409	350	421	421	419	419
39 - Interne Verrechnungen	2	2	18	--	--	--
4 - Total Ertrag	172	171	150	150	150	150
42 - Entgelte	0	--	--	--	--	--
44 - Finanzertrag	150	150	150	150	150	150
46 - Transferertrag	0	0	0	0	0	0
48 - Ausserordentlicher Ertrag	21	21	--	--	--	--
Nettoergebnis	-380	-284	-409	-313	-387	-312

Für den Bereich Gesundheit sind die Höchstansätze der Pflegekosten durch den Regierungsrat für das Jahr 2025 festgelegt worden; diese bleiben auf hohem Niveau. Die Restkosten für die Dienstleistungen der Spitex können im gleichen Rahmen budgetiert werden. Ein Anstieg der Kosten ist für die regionalen Sozialen Dienste Vorderland (Berufsbeistandschaft) zu erwarten. Das seit 2023 gemeinsam mit den Gemeinden Heiden und Rehetobel geführte Sozialamt mit Sitz in Heiden bewährt sich mit tiefen Aufwendungen.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-125	-29	-103	-28

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
4120	Neu werden in dieser Kontogruppe auch die Aufwände und Erträge der Liegenschaft Alterswohn- und Pflegeheim Weiherwies" geführt.
4125	Die Höchstansätze der Pflegekosten wurden durch den Regierungsrat für das Jahr 2024 festgelegt. Die Pflegekosten sind mit CHF 311'000 (2024: CHF 290'000) veranschlagt. Die Restkosten für die Gemeinden aus Dienstleistungen durch Spitex Organisationen oder freiberuflich tätige Pflegefachpersonen werden wie im Vorjahr budgetiert.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	58	90	--	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
4	In dieser Dienststelle sind keine Investitionen geplant.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Der Gemeinderat und die Verwaltung von Grub AR erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
4125	Pflegefinanzierung: Die Gemeinde bezahlen ab BESA-Stufe 3 für pflegebedürftige Einwohner entsprechende Beiträge. Dabei spielt es keine Rolle, ob der pflegebedürftige Einwohner innerhalb oder ausserhalb der Gemeinde in einem Alterswohn- und Pflegeheim wohnt. Die Tarife für die Pflegefinanzierung werden regelmässig vom Kanton festgelegt. Die Pflegefinanzierung ist Bestandteil der Finanzierung in einem Pflegeheim: Ein Teil bezahlt der Bewohner / ein Teil bezahlt die Krankenkasse / ein Teil übernimmt die Wohngemeinde.
4210	Beiträge an Spitex, an private Organisationen im ambulanten Pflegebereich.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
41 - Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	-272	-223	-298	-202	-276	-201
412 - Alters-, Kranken- und Pflegeheime	-272	-223	-298	-202	-276	-201
42 - Ambulante Krankenpflege	-107	-60	-110	-110	-110	-110
421 - Ambulante Krankenpflege	-107	-60	-110	-110	-110	-110
43 - Gesundheitsprävention	-1	-1	-1	-1	-1	-1
433 - Schulgesundheitsdienst	-1	-1	-1	-1	-1	-1
434 - Lebensmittelkontrolle	0	0	0	0	0	0
Summe: 4 - GESUNDHEIT	-380	-284	-409	-313	-387	-312

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-125	-29	-103	-28

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
4120	Die Hauptaufgaben fallen im Alterswohn- und Pflegeheim Weiherwies bei den Unterhaltskosten sowie den Planmässigen Abschreibungen an. Die Haupteinnahme erfolgt durch die Pachtzinszahlung.
4125	Im Gesundheitsbereich muss im Rahmen der Pflegefinanzierung der staatliche Anteil der stationären Pflegekosten übernommen werden.
4210	Die Beiträge an die Spitex Organisationen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
4120	Die Pflege- und Betreuungsqualität der Pflegeeinrichtungen ist sichergestellt.	Anzahl Aufsichtskontrollen durch den Kanton	0	1	0	0	1	0
4125	Gesuch um Kostenübernahme für den Aufenthalt in einer anerkannten Einrichtung werden innert 10 Tagen bearbeitet	Anteil der fristgerecht bearbeiteten Gesuche	>95%	>95%	>95%	>95%	>95%	>95%

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
412	Die Anzahl der 80-jährigen und älteren Menschen nimmt in den nächsten zwanzig Jahren in der Schweiz um über 80% zu, um rund 19'000 Personen pro Jahr. Im gleichen Zeitraum steigt die Zahl Personen im Erwerbsalter nur um 8%. Das stellt die Gemeinde in der Alterspflege und -Politik vor soziale, personelle und finanzielle Herausforderungen. Das Gemeinwesen hat dafür Sorge zu tragen, dass der Eintritt in stationäre Pflegeeinrichtungen möglichst lange aufgeschoben werden kann. Die Versorgung durch die Spitex (24 h an 7 Tagen) ist zu fördern, ebenso die Erstellung von altersgerechten Wohnungen in Zentrumsnähe.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
412	Nennenswerte Kosteneinsparungen sind aufgrund der Auflagen nicht möglich.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
4125	Anzahl erteilter Kostenübernahmen der Pflegefinanzierung	100%	100%	100%	100%	100%	100%
4125	Pflegefinanzierung: Anzahl Personen in den BESA-Stufen 3 - 12 (rund 1/3 leben ausserhalb der Gemeinde in einem Alterswohn- und Pflegeheim)	15	15	15	15	15	15

4.5 Soziale Sicherheit

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

5 - SOZIALE SICHERHEIT (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	655	676	554	554	552	552
30 - Personalaufwand	4	7	4	4	4	4
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	41	61	7	7	7	7
36 - Transferaufwand	610	608	542	542	540	540
39 - Interne Verrechnungen	1	0	--	--	--	--
4 - Total Ertrag	93	110	29	29	29	29
42 - Entgelte	39	54	--	--	--	--
46 - Transferertrag	54	56	29	29	29	29
Nettoergebnis	-562	-567	-524	-524	-522	-523

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	42	42	44	44

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
5	Bei den Kosten für die soziale Sicherheit kann mit einem leichten Rückgang gerechnet werden. Die Kostenanteile an die Ergänzungsleistungen zur AHV werden gemäss Berechnungen des Kantons mit CHF 64'700 (2024: CHF 115'200) und für die IV mit CHF 74'000 (2024: CHF 74'100) budgetiert werden. Bei der Betreuung und Unterbringung der vom Kanton zugewiesenen Asylsuchenden kann mit gleichbleibenden Anzahl von Personen gerechnet werden. Der Nettoaufwand bleibt im Rahmen des Vorjahres und kann durch die Bundes- und Kantonsbeiträge weitgehend aufgefangen werden.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
5	In dieser Dienststelle sind keine Investitionen geplant.

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Der Gemeinderat und die Verwaltung von Grub AR erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
5720 / 5790	Die Sozialhilfe umfasst die Existenzsicherung und die persönliche Hilfe in Notlagen. Die Leistungen werden gemäss Sozialhilfegesetz und der KOS-Richtlinien erbracht. Das gemeinsame Sozialamt der Gemeinden Grub-Heiden-Rehetobel mit Sitz in Heiden übernimmt für die Gemeinde diese Aufgabe. Die Gemeinde bezahlt die effektiven Sozialkosten der Einwohner sowie beteiligt sie sich nach einem Verteilschlüssel an den Kosten der Amtsstelle in Heiden.
5730	Die Gemeinde Grub AR hat die angemessene Unterbringung, Betreuung, Bildung und soziale wie berufliche Integration der zugewiesenen Flüchtlinge und vorläufig aufgenommenen Personen an die regionale Flüchtlingsbetreuung mit Sitz in Heiden übertragen.
5220 / 5320	Die Gemeinden bezahlen an die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV je 50% der Kosten. Der Kanton gibt jeweils die zu erwartenden Kosten für den Voranschlag bekannt.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
52 - Invalidität	-67	-74	-74	-74	-74	-74
522 - Ergänzungsleistungen IV	-67	-74	-74	-74	-74	-74
53 - Alter und Hinterlassene	-115	-116	-66	-66	-66	-66
532 - Ergänzungsleistungen AHV	-114	-115	-65	-65	-64	-64
535 - Leistungen an Alter	-1	-1	-1	-1	-1	-1
54 - Familie und Jugend	-29	-30	-49	-49	-49	-49
543 - Alimentenbevorschussung und -inkasso	-17	-3	-32	-32	-32	-32
544 - Jugendschutz	-6	-6	-6	-6	-6	-6
545 - Leistungen an Familien	-6	-21	-11	-11	-11	-11
57 - Sozialhilfe und Asylwesen	-351	-346	-336	-336	-335	-335
572 - Wirtschaftliche Sozialhilfe	-106	-145	-108	-108	-108	-108
573 - Asylwesen	-72	-75	-70	-70	-70	-70
579 - Fürsorge	-173	-126	-158	-158	-157	-157
Summe: 5 - SOZIALE SICHERHEIT	-562	-567	-524	-524	-522	-523

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	42	42	44	44

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
5	Keine besonderen Bemerkungen.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
5720	Wiedereingliederung ins Erwerbsleben, Ablösung in 1. Arbeitsmarkt	Aufnahme Erwerbstätigkeit / Erhöhung Erwerbseinkommen (Anzahl Personen)	1	1	1	1	1	1
5730	Integration von Flüchtlingen in der Gemeinde	Erhöhte wirtschaftliche Selbständigkeit, Reduktion der Nettokosten	6	6	6	6	6	6

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
572	Ziel der Sozialhilfe ist es, Menschen in Notlagen mit effizient eingesetzten finanziellen Mitteln zu helfen, das Existenzminimum zu sichern. Empfänger sollen ihr Leben wieder in den Griff bekommen und ihre Vermittelbarkeit auf dem Arbeitsmarkt soll erhöht werden. Mit Beschäftigungsprojekten und -Programmen sollen eine sinngebende Tagesstruktur ermöglicht und die soziale Integration gefördert werden.
572	Die Sozialhilfe für die Gemeinde Grub wurde durch das Sozialamt Heiden-Rehetobel-Grub in Heiden übernommen.
572	Die Kosten für die Sozialhilfe werden in den kommenden Jahren eher ansteigen. Wenn die Wirtschaft in den nächsten Jahren einbrechen sollte, würde der Anstieg dadurch noch beschleunigt.
573	Die Asylsuchenden werden durch die regionale Asylbetreuung mit Sitz in Heiden betreut. Die Entwicklung in den Konfliktregionen der Welt bleibt unsicher und die Migrationslage somit schwer voraussehbar.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
573	Es findet weiterhin innerhalb der Gemeinde Grub eine enge Koordination statt. Die vorhandenen Ressourcen werden optimal genutzt und ein wichtiger Bestandteil ist eine gute Vernetzung.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
5720	Anzahl betreute Sozialhilfefälle	8	8	8	8	8	8
5730	Anzahl betreute Asylsuchende	6	7	8	8	8	8

4.6 Verkehr

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

6 - VERKEHR (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	464	375	437	347	395	342
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	255	149	195	194	193	193
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	36	50	40	5	54	--
36 - Transferaufwand	122	129	144	144	143	143
39 - Interne Verrechnungen	51	46	58	5	5	5
4 - Total Ertrag	253	179	178	171	171	171
42 - Entgelte	36	--	--	--	--	--
46 - Transferertrag	164	159	158	158	158	158
49 - Interne Verrechnungen	53	20	19	13	13	13
Nettoergebnis	-210	-196	-260	-176	-224	-170

Im Bereich Verkehr sind bedingt durch die Instandstellung der Wanderwege sowie Beiträge an Flurgenossenschaften Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag 2024 zu erwarten, ebenso für die Beiträge an den öffentlichen Regionalverkehr.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-64	20	-28	26

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
31	Die Winterdienstkosten sind nicht planbar.
31	Strassenunterhalt: Konnte reduziert werden, da keine grösseren Reparaturen geplant sind.
36	Die Beiträge im öffentlichen Verkehr steigen auf CHF 147'200 (2024: CHF 129'050).

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	45	--	161	192	250	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
---------	-------------

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Attraktivität der Gemeinde fördern und ausbauen. Gut unterhaltene Strassen ermöglichen eine sichere Benutzung im Sommer und Winter.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
615	Instandhaltung und stetige Erneuerung des Gemeindestrassennetzes
615	Gewährleistung des Winterdienstes
622	Bereitstellung eines Angebotes des öffentlichen Verkehrs

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
61 - Strassenverkehr	-89	-67	-117	-34	-82	-28
615 - Gemeindestrassen	-89	-67	-117	-34	-82	-28
62 - Öffentlicher Verkehr	-121	-129	-143	-143	-142	-142
622 - Regionalverkehr	-121	-129	-143	-143	-142	-142
629 - Übriger öffentlicher Verkehr	1	--	--	--	--	--
Summe: 6 - VERKEHR	-210	-196	-260	-176	-224	-170

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-64	20	-28	26

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
6	Es sind keine grösseren Projekte geplant

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
615	Saubere kommunale Verkehrsflächen	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	0	0	0	0	0	0
615	Die Strassen sind vom Schnee befreit	Geräumt drei Stunden nach Beginn des Schneefalls (frühmorgens) in %	100	100	100	100	100	100

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
615	Die Gemeindestrassen sind in gutem Zustand.
615	Der Winterdienst arbeitet effizient und sorgfältig.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
615	Alarmierung des Winterdienstes durch den Kanton, bzw. Gemeinde Heiden.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
615	Unterhalt Verkehrsflächen in m2	19'011	19'011	19'011	19'011	19'011	19'011
615	Anzahl Winterdienstesätze	50	48	50	50	50	50
615	Reinigung Strassen/Trottoirs in Laufmetern	5'744	5'744	5'744	5'744	5'744	5'744

4.7 Umweltschutz und Raumordnung

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	610	804	690	558	772	510
30 - Personalaufwand	3	6	7	7	7	7
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	277	293	328	324	324	324
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	66	172	107	47	262	--
36 - Transferaufwand	183	192	177	177	176	176
39 - Interne Verrechnungen	81	142	72	4	4	4
4 - Total Ertrag	521	745	580	504	709	457
42 - Entgelte	672	646	663	577	577	577
46 - Transferertrag	13	14	19	19	19	19
49 - Interne Verrechnungen	17	18	18	18	18	18
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-182	67	-120	-109	95	-157
Nettoergebnis	-89	-59	-111	-54	-64	-54

Für den Bereich Wasserversorgung sind Aufwendungen von CHF 25'000 für die Anschaffung weiterer Wasserzähler zu verzeichnen, sowie für den Unterhalt Kanalnetz im Bereich Abwasserbeseitigung CHF 30'000.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-51	5	-5	5

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
7101	Bei der Spezialfinanzierung Wasserversorgung werden in den nächsten Jahren Veränderungen aufgrund Investitionen erwartet.
7101	Die budgetierten Ausgaben für das Jahr 2025 sind höher als im vergangenen Jahr. Die grössten Kostenfaktoren sind die Anschaffungen weiterer Wasserzähler, der Informatikanteil sowie die Einführung der digital W12-Tools.
7201	Die budgetierten Ausgaben für das Jahr 2025 bewegen sich im Rahmen der letzten Jahre.
7201	Geplant sind Sanierungen diverser Abwasserkanäle an die Hand zu nehmen. Der Betriebskostenanteil der Gemeinde an den Abwasserverband Altenrhein beträgt wieder, wie im aktuellen Jahr, rund CHF 140'000.
7301	Der Erlös aus den gesammelten Rohstoffen unterliegt starken Schwankungen. Eine Budgetierung dieser Einnahmen gestaltet sich sehr schwierig. Die Gebühren für die Grüngutentsorgung von CHF 3'600 werden neu in einem Ertragskonto ausgewiesen. Diverse Abfallbehälter an öffentlichen Orten sind in einem sehr schlechten Zustand. Die Behälter werden etappenweise erneuert.
7900	Der Betrag für Planungskosten/Bereinigung Nutzungspläne wurde im gleichen Rahmen wie 2024 mit CHF 3'000 budgetiert.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	258	1'230	270	1'460	1'295	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Jahr	Veränderung
2025	Gewässerschutz: Netzsanierung Dicken
2025	Wasserversorgung: Sanierung Quellenanlagen, Höchi-Kaien 1

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Wir unterstützen die Nutzung erneuerbarer Energien, bewahren das Landschaftsbild als Naherholungsgebiet und fördern die Biodiversität.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
71	Sicherstellung von qualitativ gutem Trinkwasser in genügender Menge.
72	Das Schmutzwasser wird gesamtheitlich dem AVA zugeführt. Zudem sollen Mängel in den privaten wie auch öffentlichen Schmutzwasserleitungen behoben oder saniert werden.
73	Die Entsorgung wird zusammen mit der A-Region organisiert. Recycling soll, wo sinnvoll, gefördert werden.
77	Eine saubere und aufgeräumte Umgebung auf dem Friedhof und Gewährleistung von würdevollen Bestattungen vor Ort.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
73 - Abfallwirtschaft	-3	-4	-4	14	4	14
730 - Abfallwirtschaft	-3	-4	-4	14	4	14
75 - Arten- und Landschaftsschutz	0	-13	-8	-8	-7	-7
750 - Arten- und Landschaftsschutz	0	-13	-8	-8	-7	-7
76 - Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-3	-4	-4	-4	-4	-4
769 - Bekämpfung von Umweltverschmutzung	-3	-4	-4	-4	-4	-4
77 - Übriger Umweltschutz	-26	-26	-23	-18	-18	-18
771 - Friedhof und Bestattung	-26	-26	-23	-18	-18	-18
79 - Raumordnung	-57	-13	-73	-40	-40	-40
790 - Raumordnung	-57	-13	-73	-40	-40	-40
Summe: 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-89	-59	-111	-54	-64	-54

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	-51	5	-5	5

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
71	Bei der Spezialfinanzierung sind im Planungszeitraum Veränderungen aufgrund Investitionen geplant.
72	Bei dieser Spezialfinanzierung ist im Planungszeitraum eine Anpassung der Gebühr vorgesehen und damit eine Steigerung der Einnahmen.
73	Im Ressort Abfallwirtschaft sind die Einnahmen aus den gesammelten Rohstoffen sehr schwierig zu budgetieren, da diese sehr starken Schwankungen unterworfen sind.

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
710	Sauberes Trinkwasser	Regelmässige Wasserproben	10	10	10	10	10	10
710	Genügendes Trinkwasser	Tägliche Kontrolle der Wasserbestände	365	365	365	365	365	365
720	Dichtes Kanalisationsnetz (Vorbeugung Umweltverschmutzung)	Jährlicher Kanalisationsunterhalt und periodische Kanal-TV-Aufnahmen auch von den privaten Liegenschaften inkl. Behebung der identifizierten Mängel.	30	75	70	30	20	20
730	Saubere Sammelstellen; Einhaltung der Einwurfszeiten	Anzahl Beschwerden	0	0	0	0	0	0
771	Erscheinungsbild Friedhof sauber und angenehm	Rückmeldungen, die eine Massnahme auslösen	2	2	1	0	0	0

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
71	<p>Nachstehende Massnahmen des GWP sind noch nicht injiziert worden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wasserbeschaffung - Sanierung bzw. Neubau GWPW Halten, Riemen Wasserspeicherung - Neubau bzw. Ersatzlösung Reservoir Nord <p>Mit dem Projekt, Erneuerung der Fernwirktechnik (Prozessleitsystem) ist auch die Bestandesaufnahme der bestehenden Reservoirs und Pumpwerke abzuschliessen und die Massnahmen zur Werterhaltung im Detail zu definieren. Die Erneuerung des Prozessleitsystems erfolgt im Jahr 2021. Im Weiteren sind die Grundlagen für die "Leitlinie der guten Verfahrenspraxis" (W12) zu erarbeiten.</p> <p>Im Wasserversorgungsnetz beträgt der Anteil der Leitungen aus Grauguss ca. 14%. Diese Leitungen sind bereits zwischen 60 und 110 Jahren in Betrieb. Der Anteil der duktilen Gussleitungen beträgt 31%. Viele dieser Leitungen gehören zur 1. Generation von duktilen Gussleitungen, welche ohne Aussenkorrosionsschutz und ohne Leitungskiesumhüllung direkt ins Erdreich verlegt wurden. Zudem besteht das Leitungsnetz aus ca. 33% Eternitleitungen. Der jährliche Leitungsersatz (Wasserverteilung) ist nach den bekannten Schadenereignissen geplant.</p>
72	Die Kanalisationsleitungen werden gemäss GEP saniert und kontinuierlich ersetzt. Zudem wurden Massnahmen eingeleitet, um bestehende Fehllanschlüsse zu bereinigen.
73	Die Entsorgungsstelle Dorf und die periodischen Sammlungen an der Strasse haben sich bewährt. Beim Grünut wurde eine Änderung auf Abo-System vorgenommen.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
71	Mit der Umsetzung der Erneuerung des Prozessleitsystems im Jahr 2021 sind die Massnahmen der Werterhaltung der Anlagen der Wasserförderung und der Wasserspeicherung für die nächsten fünf Jahre abschliessend zu definieren. Im Weiteren sind die Grundlagen für die Qualitätssicherung, in Anlehnung an die SVGW-Richtlinie W12 "Leitlinie für gute Verfahrenspraxis in Trinkwasserversorgungen" zu erarbeiten. Die Sanierung der Netzleitungen ist gemäss Investitionsplanung - u. a. in Koordination mit den öffentlichen Kanalisationsleitungen umzusetzen.
72	Umsetzung gemäss Investitionsplanung

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
710	Volumen Wasserreservoir in m3	950	950	950	950	950	950
710	Länge Hauptleitungsnetz in km	16.21	16.21	16.21	16.21	16.21	16.21
710	Verbrauch Trinkwasser in m3 (K=1000)	50K	50K	50K	50K	50K	50K
710	Anzahl Wasserrechnungen	550	550	550	550	550	550
730	Papiersammelmenge Total pro Einwohner in kg	38.1	38	38	37	36	36
730	Glassammelmenge Total pro Einwohner in kg	45	45	45	45	45	45
730	Sammelmenge Alteisen Total pro Einwohner in kg	5	5	5	5	5	5
771	Anzahl Bestattungen	9	6	10	10	10	10

4.8 Volkswirtschaft

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

8 - VOLKSWIRTSCHAFT (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	1'805	1'808	1'704	1'598	1'700	1'588
30 - Personalaufwand	--	1	0	0	0	0
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'671	1'581	1'552	1'519	1'514	1'514
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	58	120	73	5	112	--
34 - Finanzaufwand	0	--	--	--	--	--
36 - Transferaufwand	10	18	13	13	13	13
39 - Interne Verrechnungen	66	88	66	61	61	61
4 - Total Ertrag	1'793	1'793	1'690	1'580	1'686	1'571
40 - Fiskalertrag	--	--	3	3	3	3
42 - Entgelte	1'754	1'748	1'749	1'704	1'704	1'701
46 - Transferertrag	--	2	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	16	16	--	--	--	--
49 - Interne Verrechnungen	25	25	24	5	5	5
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-1	3	-85			
Nettoergebnis	-12	-14	-13	-18	-14	-17

Für die für das Jahr 2025 vorgesehene Auflage des revidierten Richtplans sind Kosten von CHF 30'000 veranschlagt. Eine besondere Aufwendung stellt die ausserplanmässige Abschreibung der verbliebenen Restkosten des Projekts Zentrumsüberbauung aus dem Jahre 2019 in Höhe von CHF 33'300 dar.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	1	-3	0	-3

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
31	Im Bereich Volkswirtschaft sind von der Elektrizitätsversorgung Grub (EVG) Unterhaltsarbeiten an Freileitungen sowie bei Neuanlagen vorgesehen. Entsprechend den Vorgaben des Eidgenössischen Starkstrominspektorat (ESTI) werden Aufgaben im Bereich Unterhalt, Instandhaltung und Erneuerung geplant und umgesetzt. Entsprechend der Projektplanung wird der Hilfsanschluss Riemen seitens SAK umgebaut, im Riemen eine neue Trafostation erstellt und die Freileitungen ins Erdreich verlegt. Es steht auch der Ersatz von einigen Verteilkabinen (VK) und Hausanschlüssen an.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	330	350	135	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
2025	Elektrizität: Verkabelung Niederspannung Hartmannsrüti, 1. Teil

Legislaturprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislaturprogramm / Entwicklungsziele
Der Gemeinderat und die Verwaltung von Grub AR erbringen ihre Leistungen für die Bevölkerung und die Unternehmen bedürfnisgerecht und in hoher Qualität. Sie sorgen für transparente, sichere und schnelle Abläufe.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
820	Gewährleistung eines guten Unterhalts der Waldgebiete.
871	Die EV-Grub ist zu 100% Eigentum der Gemeinde und stellt die Energieversorgung im Gemeindegebiet sicher. Sie unterliegt dem Stromversorgungsgesetz und erfüllt Aufgaben wie Bau und Unterhalt der Netzinfrastruktur, Handel und Vertrieb von Energie und Abrechnungen an Kunden.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
81 - Landwirtschaft	-6	-7	-7	-7	-7	-7
811 - Landwirtschaft	-6	-7	-7	-7	-7	-7
82 - Forstwirtschaft	-3	-4	-5	-5	-5	-5
820 - Forstwirtschaft	-3	-4	-5	-5	-5	-5
84 - Tourismus	-4	-3	-1	-1	-1	-1
840 - Tourismus	-4	-3	-1	-1	-1	-1
87 - Brennstoffe und Energie	0	0	0	-4	-1	-4
871 - Elektrizität	0	0	0	-4	-1	-4
Summe: 8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-12	-14	-13	-18	-14	-17

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	1	-3	0	-3

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung
820	Im Forstwesen sind im Gemeindewald wieder Pflegemassnahmen im üblichen Rahmen geplant.
871	Sicherstellung der Stromversorgung

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
820	Strebt ein zumindest neutrales betriebswirtschaftliches Ergebnis an. Erhaltung eines gesunden Waldes.	Jahresrechnung der Forstkorporation Vorderland	+20'000	+10'000	+10'000	+20'000	+20'000	+20'000

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
820	Die Forstkooperation Vorderland ist mit einem breiten Angebot an Dienstleistungen gut unterwegs.
871	Guter Zustand, da laufender Unterhalt.

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
820	Jährliche Überprüfung der Angebotspalette der finanziellen Eckwerte.
871	Laufende Sanierung und Unterhalt.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
820	Einnahmen für Dienstleistungen, Kerngeschäft Waldnutzung gemäss Jahresrapport	1'171'589	1'200'000	1'200'000	1'200'000	1'200'000	1'200'000
871	Anzahl Stromabonnenten	600	610	610			

4.9 Finanzen und Steuern

Entwicklung der Finanzen - Erfolgsrechnung

9 - FINANZEN UND STEUERN (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
3 - Total Aufwand	133	91	106	103	103	103
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	52	52	50	50	50	50
34 - Finanzaufwand	16	9	24	24	24	24
36 - Transferaufwand	7	9	8	8	8	8
39 - Interne Verrechnungen	58	22	24	21	21	21
4 - Total Ertrag	5'633	4'231	4'248	4'344	4'350	4'423
40 - Fiskalertrag	3'714	3'497	3'549	3'644	3'651	3'723
42 - Entgelte	4	--	--	--	--	--
44 - Finanzertrag	1'196	46	61	61	61	61
46 - Transferertrag	648	617	571	571	571	571
49 - Interne Verrechnungen	72	72	68	68	68	68
90 - Spezialfinanzierungen, Fonds, Legate und Stiftungen	-1	--	--	--	--	--
Nettoergebnis	5'501	4'140	4'143	4'241	4'248	4'320

Gestützt auf die Prognosen der kantonalen Steuerverwaltung kann mit unveränderten Steuererträgen bei den natürlichen Personen gerechnet werden, bei leicht höheren Erträgen im Bereich der Sondersteuern. Die kantonale Steuerverwaltung hat für die Budgetierung empfohlen, die Steuererträge des Jahres 2025 mit einem Prozentsatz von 2.3 zu erhöhen (Vorjahr 3.5%).

Der Finanzausgleich für unsere Gemeinde ist mit CHF 570'000 um rund CHF 80'000 tiefer als im Vorjahr budgetiert, wobei für das Jahr 2025 keine kantonalen Abfederungsmassnahmen zu erwarten sind.

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	3	101	108	180

Erläuterung zur Erfolgsrechnung

Aufgabe	Veränderung
910	Der Ertrag der laufenden Steuern der natürlichen Personen wurde wie folgt berechnet: Stand Rechnung 2023, aufgerechnet mit den Angaben des Kantons AR.
910	Der Ertrag der laufenden Steuern der juristischen Personen wurde wie folgt berechnet: Stand Rechnung 2023.
930	Die Schätzung des Finanzausgleichs für 2024 beruht auf der Empfehlung des Kantons AR.

Investitionsrechnung (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Aufgabe	Veränderung
9	In dieser Dienststelle sind keine Investitionen geplant.

Legislativprogramm / Entwicklungsziele

Bezug zum Legislativprogramm / Entwicklungsziele
Es ist ein erklärtes Hauptziel des Gemeinderates, die Attraktivität von Grub mit einem ausgewogenen Finanzhaushalt und einen attraktiven Steuerfuss zu gewährleisten. Dabei spielen neben der baulichen Entwicklung im Dorfczentrum langfristig vor allem die Raumplanung für das Dorfwachstum und die Ansiedelung neuen Gewerbes zur Schaffung von neuen Arbeitsplätzen eine grundlegende Rolle. Wobei auf die bereits heute klare Standortattraktivität der beschaulichen ländlichen Umgebung mit der schönen Natur ein entsprechend massvolles Wachstum im Fokus liegt.

Hauptaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
91	Mit einem attraktiven Steuerfuss die Aufwendungen für das Gemeinwohl effizient und kostengünstig erfüllen. Die Veranlagung und der Bezug der Steuern erfolgt durch die Kantonale Steuerverwaltung Herisau. Die Erträge werden monatlich an die Gemeinde abgeliefert.
96	Liegenschaften Finanzvermögen: Die Liegenschaften im Finanzvermögen sind zu unterhalten und zu marktüblichen Mietzinsen zu vermieten. Die Liegenschaften werden alle 5 Jahre geschätzt und neu bewertet.

Aufgabenbereich (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
91 - Steuern	3'684	3'457	3'519	3'614	3'621	3'693
910 - Steuern	3'684	3'457	3'519	3'614	3'621	3'693
93 - Finanz- und Lastenausgleich	646	616	570	570	570	570
930 - Finanz- und Lastenausgleich	646	616	570	570	570	570
95 - Ertragsanteile / Abschreibungen / Übrige	2	32	41	41	41	41
950 - Ertragsanteile / Abschreibungen / Übrige	2	32	41	41	41	41
96 - Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'167	34	12	15	16	16
961 - Zinsen	0	1	-10	-10	-10	-10
963 - Liegenschaften des Finanzvermögens	1'167	33	22	25	25	25
97 - Rückverteilungen	1	1	1	1	1	1
971 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	1	1	1	1	1	1
Summe: 9 - FINANZEN UND STEUERN	5'501	4'140	4'143	4'241	4'248	4'320

Darlegung der Veränderungen (im Vergleich 2024)

(in Tausend CHF)

	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Veränderung Nettoergebnis	3	101	108	180

Erläuterungen zu den Finanzen

Aufgabe	Begründung

Zielsetzungen

Aufgabe	Zielsetzung	Indikator	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
910	Ansprechender Steuerfuss für Natürliche Personen	Durchschnittlicher Steuerfuss Kanton AR	3,86	3,86	3,86	3,86	3,86	3,86
910	Ansprechender Steuerersatz für Juristische Personen	Kantonal festgelegter Ansatz	6,5%	6,5%	6,5%	6,5%	6,5%	6,5%
961	Finanzierung von Darlehen zu guten Konditionen	Anzahl Darlehensaufnahmen	1	1	1	1	1	1
963	Finanzanlagen werfen Gewinne ab	Positives Ergebnis der Funktion	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Lagebeurteilung

Aufgabe	Beurteilung / Einschätzung
91	Der aktuelle Steuerfuss von 4.0 Einheiten für natürliche Personen ist im kantonalen Vergleich im Mittelfeld. Bei der Steuerkraft lag die Gemeinde Grub im kantonalen Vergleich im Jahr 2023 im 7. Rang (mit zwei weiteren Gemeinden).

Massnahmen

Aufgabe	Massnahmen
910	Der Gemeinderat Grub ist bestrebt den Steuerfuss von 4.0 Einheiten beizubehalten.

Leistungsumfang

Aufgabe	Leistung	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
910	Steuerfusseinheiten	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0
910	Ertrag Erbschaftssteuer in TCHF	79.7	50.0	45.0	20.0	20.0	20.0
910	Ertrag Handänderungssteuer in TCHF	148.7	160.0	160.0	120.0	120.0	120.0
910	Ertrag Grundstückgewinnsteuern in TCHF	86.6	160.0	160.0	80.0	80.0	80.0

5 Stellenspiegel

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Verwaltung	270	270	270	270	--	--
Technischer Betrieb	140	140	140	140	--	--
Stellen Schule	--	--	--	--	--	--
Stellen Heime	--	--	--	--	--	--

Die dargestellten Werte sind in Prozent

6 Investitionsliste

Der Investitionsplan 2025 sieht Aufwendungen von CHF 1'271'000 vor. Zu erwähnen sind dabei die Innensanierung des Pfarrhauses, der Ausbau und Sanierung der Basisstufe Dorf, der Schulbus-Ersatz, der behindertengerechte Ausbau der Bushaltestelle Dorf sowie Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung. Bei der Wasserversorgung steht die Sanierung der Quellenanlagen Höchi-Kaien an sowie bei der Elektra der erste Teil der Verkabelung der Niederspannung Hartmannsrüti. Die im laufenden Jahr nicht ausgeführte Sanierung der Kirchenorgel wird im kommenden Jahr ausgeführt, wobei die Kirchgemeinde die Kosten hälftig übernimmt. Über die Ausführung der Projekte und Sanierungen wird der Gemeinderat nach Vorliegen der erforderlichen Entscheidungsgrundlagen zu gegebener Zeit beschliessen. Der Ausbau und die Sanierung der Basisstufe Dorf werden den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern in einer Abstimmung unterbreitet.

Investitionstabelle (in Tausend CHF)

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
Gesamthaushalt	-691	-1'833	-1'271	-2'252	-2'215	--
0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG	--	--	-75	-600	-670	--
02 - Allgemeine Dienste	--	--	-75	-600	-670	--
029 - Übrige Verwaltungsliegenschaften	--	--	-75	-600	-670	--
INV0001 - Alterswohnheim Weiherwies 410	--	--	--	--	-40	--
INV0010 - Neubau Werkhof	--	--	--	-500	-500	--
INV0011 - Liegenschaft Dorf 55	--	--	--	-60	--	--
INV0017 - Pfarrhaus; Sanierung	--	--	-75	--	--	--
INV0052 - Liegenschaft Dorf 55; Fassaden-sanierung	--	--	--	--	-50	--
INV0058 - Gemeindehaus	--	--	--	-40	-80	--
2 - BILDUNG	--	-138	-630	--	--	--
21 - Obligatorische Schule	--	-138	-630	--	--	--
217 - Schulliegenschaften	--	-138	-500	--	--	--
INV0093 - Ausbau Sanierung Dorf 55	--	-100	-450	--	--	--
INV0098 - Zimmer Textil und Team	--	-38	--	--	--	--
INV0125 - Sanierung Fenster/Fassade Ba-sisstufe Weiher	--	--	-50	--	--	--
219 - Übrige obligatorische Schule	--	--	-130	--	--	--
INV0118 - Schulbusersatz (1:1)	--	--	-130	--	--	--
3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIR- CHE	--	-25	--	--	--	--
35 - Kirchen und religiöse Angelegenheiten	--	-25	--	--	--	--
350 - Kirchen und religiöse Angelegenhei- ten	--	-25	--	--	--	--
INV0094 - Orgel	--	-25	--	--	--	--
4 - GESUNDHEIT	-58	-90	--	--	--	--
41 - Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	-58	-90	--	--	--	--
412 - Alters-, Kranken- und Pflegeheime	-58	-90	--	--	--	--
INV0092 - Ersatz Lift Altersheim Weiherwis	-58	--	--	--	--	--
INV0095 - Fensterersatz Altersheim Cafété- ria und Oblicht	--	-60	--	--	--	--
INV0096 - Kochstation Altersheim Weiher- wis	--	-30	--	--	--	--
6 - VERKEHR	-45	--	-161	-192	-250	--
61 - Strassenverkehr	-45	--	-161	-192	-250	--
615 - Gemeindestrassen	-45	--	-161	-192	-250	--
INV0040 - Tiefbau; öffentliche Beleuchtung	--	--	-72	-52	-45	--
INV0059 - Tiefbau; Bushaltestelle Dorf	-45	--	-89	--	-65	--
INV0120 - Sanierung Strasse Hord	--	--	--	-140	-140	--
7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORD- NUNG	-258	-1'230	-270	-1'460	-1'295	--

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
<i>71 - Wasserversorgung</i>	-211	-950	-250	-1'100	-955	--
<i>710 - Wasserversorgung</i>	-211	-950	-250	-1'100	-955	--
INV0030 - Sanierung Wasserleitung; Bühlen Unterrechstein, Bühlen 1	-125	--	--	--	--	--
INV0061 - Sanierung Wasserleitung Riemmen:Halten - Feuerwehrdepot	-15	-325	--	--	--	--
INV0078 - Wasserversorgung; Sanierung Quellenanlagen, Höchi-Kaien 1	--	--	-250	--	--	--
INV0079 - Wasserversorgung; Sanierung Quellenanlagen, Höchi-Kaien 2	--	--	--	-400	--	--
INV0080 - Wasserversorgung; Sanierung Quellenanlagen, Etappe 3	--	-70	--	--	--	--
INV0081 - Wasserversorgung; Sanierung Quellenanlagen, Höchi-Kaien 3	--	--	--	--	-400	--
INV0082 - Netzsanierung Wasserleitung Rüti Ost	--	--	--	--	-200	--
INV0099 - Wasserversorgung; Leitungssanierung Salen - Schwarzenegg	-8	--	--	--	--	--
INV0100 - Netzsanierung Wasserleitung Bühlen Unterrechstein, Unterrechstein 1	-16	-110	--	--	--	--
INV0101 - Netzsanierung Wasserleitung Bühlen Unterrechstein, Unterrechstein 2	--	-170	--	--	--	--
INV0104 - Netzsanierung Wasserleitung Säge, Rüti West	--	--	--	--	-355	--
INV0105 - Wasserzähler (elektronisch)	--	-25	--	--	--	--
INV0106 - Sanierung Reservoir Höchi	--	-235	--	-700	--	--
INV0108 - Bestandesaufnahme Bauwerke / Anlagen	--	-15	--	--	--	--
INV0117 - Wasserversorgung; Notstromgenerator	-47	--	--	--	--	--
<i>72 - Abwasserbeseitigung</i>	-47	-220	-20	-300	-300	--
<i>720 - Abwasserbeseitigung</i>	-47	-220	-20	-300	-300	--
INV0065 - Abwasserkanäle; Abschnitte Höchi, Dorf, Hord-Unterrüti, Rüti	--	-200	--	--	-200	--
INV0066 - Abwasserkanäle; Abschnitte Ebni - Dorf	--	--	--	-200	--	--
INV0067 - Abwasserkanäle; Abschnitte Schwarzenegg, Hartmannsrüti	--	-20	--	--	--	--
INV0084 - Gewässerschutz; Netzsanierung Dicken	--	--	-20	--	--	--
INV0091 - Sanierung Abwasserleitung Riemmen	-47	--	--	--	--	--
INV0127 - Erhaltungsmassnahmen Mitte (Dorf)	--	--	--	-100	--	--
INV0128 - Erhaltungsmassnahmen Grub Ost 1. Etappe	--	--	--	--	-100	--
<i>73 - Abfallwirtschaft</i>	--	--	--	-60	-40	--

	RE 2023	VA 2024	VA 2025	FP 2026	FP 2027	FP 2028
<i>730 - Abfallwirtschaft</i>	--	--	--	-60	-40	--
INV0123 - Unterflurcontainer	--	--	--	-60	-40	--
<i>79 - Raumordnung</i>	--	-60	--	--	--	--
<i>790 - Raumordnung</i>	--	-60	--	--	--	--
INV0109 - Orts-, Raum- und Zonenplanung	--	-60	--	--	--	--
8 - VOLKSWIRTSCHAFT	-330	-350	-135	--	--	--
<i>87 - Brennstoffe und Energie</i>	-330	-350	-135	--	--	--
<i>871 - Elektrizität</i>	-330	-350	-135	--	--	--
INV0074 - Elektra; Verkabelung NS Freileitung Ebni-Frauenrüti	-105	--	--	--	--	--
INV0075 - Elektra; Trafostation Sanierung	-111	--	--	--	--	--
INV0076 - Elektra; Verkabelung NS Freileitung Halten	-29	--	--	--	--	--
INV0077 - Elektra; Verkabelung Riemen-Hinterriemen	-34	--	--	--	--	--
INV0088 - Elektra; Netzverstärkung Gebiet Hord-Obere Hord	-3	--	--	--	--	--
INV0090 - Elektra; Sanierung Verkabelung Ebni	-49	--	--	--	--	--
INV0107 - Neubau Trafostation Obere Hord	--	-350	--	--	--	--
INV0124 - Elektra: Verkabelung Niederspannung Hartmannsrüti, 1. Teil	--	--	-135	--	--	--